

# Kommentar zum europäischen Arbeitsrecht

3. Auflage 2020  
ISBN 978-3-406-74072-5  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](https://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](https://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

[beck-shop.de](https://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](https://beck-shop.de) für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Franzen/Gallner/Oetker  
Kommentar zum europäischen Arbeitsrecht

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Kommentar zum europäischen Arbeitsrecht

Herausgegeben von

**Dr. Martin Franzen**

Professor an der Universität München

**Inken Gallner**

Richterin am Bundesarbeitsgericht  
Ministerialdirektorin a. D.

**Dr. Hartmut Oetker**

Professor an der Universität zu Kiel  
Richter am Thüringer Oberlandesgericht

3. Auflage

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag:  
EuArbRK/*Schubert* GRC Art. 15 Rn. 3

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**www.beck.de**

ISBN 978 3 406 74072 5

© 2020 Verlag C.H.Beck oHG

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen

(Adresse wie Verlag)

Druck: Kösel GmbH & Co. KG, Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell

Umschlaggestaltung: Fotosatz Amann GmbH & Co. KG, Memmingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort der 3. Auflage

Seit dem Erscheinen der 2. Auflage hat sich das europäische Arbeitsrecht dynamisch fortentwickelt. Schwerpunkte der judikativen Durchdringung des Rechtsstoffs bildeten vor allem das Antidiskriminierungsrecht und das Arbeitszeit- und Urlaubsrecht. Das Antidiskriminierungsrecht setzt derzeit vor allem das kirchliche Arbeitsrecht unter Druck, markiert durch die EuGH-Urteile *Egenberger* (17.4.2018 – C-414/16) und *IR/JQ* (11.9.2018 – C-68/17), auch bekannt als „Chefarzt“-Urteil. Im Urlaubsrecht hält der EuGH den Arbeitgeber für verpflichtet, den Arbeitnehmer zur Urlaubsnahme anzuhalten, anderenfalls der Urlaub nicht erlöschen kann (EuGH 6.11.2018 – C-619/16 – Kreuziger; EuGH 6.11.2018 – C-684/16 – Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften). Außerdem entwickelt der EuGH über die Europäische-Grundrechte-Charta eine recht weitreichende Bindungswirkung von EU-Richtlinien auch gegenüber Privatpersonen und setzt damit eine bereits begründete Rechtsprechungslinie fort (EuGH 6.11.2018 – C-569/16 und 570/16 – Bauer und Willmeroth). Und im Arbeitszeitrecht hat der EuGH mit der europaweiten Verpflichtung zur Arbeitszeiterfassung ohne ausdrückliche Grundlage im geschriebenen Normtext der Arbeitszeitrichtlinie 2003/88/EG für einen Paukenschlag gesorgt (EuGH 14.5.2019 – C-55/18 – CCOO).

Die Gesetzgebungsorgane der Europäischen Union waren ebenfalls nicht untätig und haben kurz vor Ablauf der Legislaturperiode des Europäischen Parlaments noch neue Richtlinien im Arbeitsrecht beschlossen, die zwar erst in den nächsten zwei Jahren umgesetzt werden müssen, aber bereits im Kommentar behandelt werden: Richtlinie zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden (sogenannte Hinweisgeber-Richtlinie), Richtlinie (EU) 2019/1152 über transparente und vorhersehbare Arbeitsbedingungen in der Europäischen Union – diese Richtlinie wird die NachweisRL ablösen, sowie Richtlinie (EU) 2019/1158 zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige, welche an die Stelle der ElternurlaubsRL treten wird. Neu ist außerdem die Gesellschaftsrechts-Richtlinie (EU) 2017/1132, in die nicht nur die Richtlinie über grenzüberschreitende Verschmelzungen eingeflossen ist, sondern die jüngst auch um den grenzüberschreitenden Formwechsel sowie die grenzüberschreitende Spaltung erweitert wurde. Schließlich erfolgten tiefgreifende Änderungen der Arbeitnehmer-Entsenderichtlinie 96/71/EG durch die RL (EU) 2018/957.

Veränderungen im Autorenkreis hat es ebenfalls gegeben – und zwar zunächst aus traurigem Anlass: Unser verdienter Mitautor und Kollege *Robert Rebhahn* ist am 30.1.2018 – kurz nach Erscheinen der 2. Auflage – im 64. Lebensjahr verstorben. Er hat den Kommentar durch seine profunden Kommentierungen der Dienstleistungsfreiheit des AEUV, der Arbeitnehmer-Entsenderichtlinie 96/71/EG sowie der Leiharbeitsrichtlinie 2008/104/EG wesentlich mitgeprägt. Diese Teile des Kommentars werden nun von unseren bewährten Autoren *Sebastian Krebber* und *Sebastian Kolbe* betreut und fortgeführt. Neu in den Autorenkreis getreten ist *Timo Fest*, der die Hinweisgeber-Richtlinie erläutert. Ferner wird erstmals der Beschluss des Rates zur Anwendung der UN-Behindertenkonvention (2010/48/EG) kommentiert. Dies hat *Frauке Denecke* übernommen, die wir ebenfalls als neue Mitautorin begrüßen.

Für die 3. Auflage wurden Gesetzgebung, Rechtsprechung und Schrifttum bis zum 1.6.2019 berücksichtigt.

Die 3. Auflage ist dem Gedenken an unseren verstorbenen Mitautor *Robert Rebhahn* gewidmet.

München/Erfurt/Kiel, im Juli 2019

Die Herausgeber



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



## Vorwort der 1. Auflage

Es ist inzwischen ein Gemeinplatz, dass das Arbeitsrecht ohne die Einwirkung des Rechts der Europäischen Union nicht mehr sachgerecht bearbeitet werden kann. Für alle Berufsfelder ist es mittlerweile unverzichtbar, die europäische Dimension bei der Arbeit mit dem innerstaatlichen Recht mit zu berücksichtigen. Als Beispiele für Rechtsbereiche des EU-Rechts, welche das Arbeitsrecht durchdringen, mögen nur folgende Stichworte genügen: das weite Feld der Gleichbehandlung, Betriebsübergang, Befristung, Arbeitszeit und Urlaub. In jüngerer Zeit überwölbt mit der Europäischen Grundrechte-Charta eine zusätzlich grundrechtliche Rechtsschicht die innerstaatliche Rechtsordnung und damit auch das Arbeitsrecht, soweit der entsprechende Sachverhalt in den Anwendungsbereich des Unionsrechts fällt. Europäisches Recht erschöpft sich aber nicht im Recht der Europäischen Union. Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte hat in jüngerer Zeit wiederholt veranschaulicht, dass auch die Europäische Menschenrechtskonvention arbeitsrechtliche Sachverhalte zu beeinflussen vermag.

In der arbeitsrechtlichen deutschsprachigen Literatur spiegelt sich diese Bedeutung des Europäischen Rechts für das Arbeitsrecht durchaus wider. Neben Handbüchern und systematischen Darstellungen zum europäischen Arbeitsrecht gibt es sogar eigene Zeitschriften, die ihren Schwerpunkt auf die Bearbeitung dieses Rechtsstoffs legen. Herausgeber und Verlag haben gleichwohl eine Lücke in der juristischen Literatur ausgemacht: Es fehlt an einer systematischen Kommentierung der für das Arbeitsrecht relevanten Rechtstexte des europäischen Rechts. Diese Lücke will der vorliegende Kommentar zum europäischen Arbeitsrecht schließen. Damit knüpfen Herausgeber und Verlag an eine Publikationsform der deutschsprachigen Rechtskultur an, welche den Rechtsstoff durch Erläuterung der einzelnen Rechtsvorschriften erschließt. Behandelt werden die nach Einschätzung von Herausgeber und Verlag wichtigsten europäischen Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts – neben den arbeitsrechtlich bedeutsamen Vorschriften der Europäischen Verträge (EUV, AEUV) die einschlägigen Vorschriften der Europäischen Grundrechte-Charta, der Europäischen Sozialcharta und der Europäischen Menschenrechtskonvention, arbeitsrechtlich wichtige Verordnungen wie die Freizügigkeitsverordnung und die Rom- und Brüssel-Verordnungen zum Internationalen Privat- und Zivilverfahrensrecht sowie insgesamt 26 arbeitsrechtliche EU-Richtlinien. Herausgeber und Verlag konnten hierfür insgesamt 21 Autoren aus Deutschland und Österreich gewinnen – Rechtswissenschaftler, Richter am Bundesarbeitsgericht, Rechtsanwälte und Verwaltungsbeamte.

Herausgeber und Autoren hoffen, mit dem Kommentar zum europäischen Arbeitsrechts die einzelnen europäischen Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts für die Nutzer zu erschließen und für die Rechtspraxis handhabbar zu machen. Der Kommentar soll die tägliche Arbeit in einem auch im Arbeitsrecht verstärkt an Bedeutung gewinnenden europäischen Mehrebenensystem erleichtern. Hierfür wurden Gesetzgebung, Rechtsprechung und Schrifttum bis zum 1. Juli 2015 berücksichtigt.

München/Erfurt/Kiel, im August 2015

*Die Herausgeber*



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....		XV
Literaturverzeichnis .....		XXI
10 EUV	<b>Vertrag über die Europäischen Union (Auszug) (Art. 6 EUV)</b>	1
20 AEUV	<b>Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union</b> (Auszug) (Art. 8, 9, 10, 16, 18, 19, 45–48, 56, 151–161, 267, 288 AEUV) .....	23
30 GRC	<b>Charta der Grundrechte der Europäischen Union (Auszug)</b> (Art. 8, 12, 15, 16, 21, 23, 27–33, 51, 52 GRC) .....	247
40 EMRK	<b>Europäische Menschenrechtskonvention</b> (Art. 1–11 EMRK) .....	407
50 ESC	<b>Europäische Sozialcharta</b> .....	499
230 VO (EG) 864/2007	<b>Rom II-Verordnung (Auszug)</b> .....	561
240 VO (EG) 593/2008	<b>Rom I-Verordnung (Auszug)</b> .....	569
250 VO (EU) 492/2011	<b>Freizügigkeits-Verordnung</b> .....	607
255 VO (EU) 1215/2012	<b>Brüssel Ia-Verordnung (Auszug)</b> .....	635
260 VO (EU) 2015/848	<b>Insolvenz-Verordnung (Auszug)</b> .....	653
270 VO (EU) 2016/679	<b>Datenschutz-Grundverordnung (Auszug)</b> .....	671
410 RL 89/391/EWG	<b>Arbeitsschutz-Rahmenrichtlinie</b> .....	753
420 RL 91/383/EWG	<b>Richtlinie zum Arbeitsschutz von Leiharbeitnehmern und befristet Beschäftigten</b> .....	813
430 RL 91/533/EWG	<b>Nachweis-Richtlinie</b> .....	823
440 RL 92/85/EWG	<b>Mutterschutz-Richtlinie (Auszug)</b> .....	845
450 RL 94/33/EG	<b>Jugendarbeitsschutz-Richtlinie (Auszug)</b> .....	867
460 RL 96/71/EG	<b>Entsende-Richtlinie</b> .....	885
470 RL 97/81/EG	<b>Teilzeitarbeits-Richtlinie</b> .....	925
480 RL 98/49/EG	<b>Zusatzrenten-Gleichstellungs-Richtlinie</b> .....	947
490 RL 98/59/EG	<b>Massenentlassungs-Richtlinie (Auszug)</b> .....	955
500 RL 1999/70/EG	<b>Richtlinie zur Rahmenvereinbarung über befristete Arbeitsverträge</b> .....	1041
510 RL 2000/43/EG	<b>Antirassismus-Richtlinie</b> .....	1087
520 RL 2000/78/EG	<b>Gleichbehandlungsrahmen-Richtlinie</b> .....	1105
530 RL 2001/23/EG	<b>Richtlinie zum Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Unternehmens- und Betriebsteilen</b> .....	1253
540 RL 2001/86/EG	<b>Richtlinie zur Arbeitnehmerbeteiligung in der SE</b> .....	1355
550 RL 2002/14/EG	<b>Richtlinie zur Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer</b> .....	1415
570 RL 2003/72/EG	<b>Richtlinie zur Arbeitnehmerbeteiligung in der SCE</b> .....	1461
580 RL 2003/88/EG	<b>Arbeitszeit-Richtlinie</b> .....	1479
600 RL 2006/54/EG	<b>Gleichbehandlungs-Richtlinie</b> .....	1579
610 RL 2008/94/EG	<b>Insolvenzgeld-Richtlinie</b> .....	1651
620 RL 2008/104/EG	<b>Leiharbeits-Richtlinie</b> .....	1681
630 RL 2009/38/EG	<b>Europäische Betriebsräte-Richtlinie</b> .....	1721
640 RL 2010/18/EU	<b>Richtlinie zur Rahmenvereinbarung über den Elternurlaub</b> .....	1795
650 RL 2010/41/EU	<b>Richtlinie zur Gleichbehandlung von selbständig tätigen Männern und Frauen</b> .....	1819
660 RL 2014/50/EU	<b>Portabilitäts-Richtlinie</b> .....	1831
670 RL (EU) 2016/943	<b>Geschäftsgeheimnis-Richtlinie</b> .....	1863
680 RL (EU) 2016/2341	<b>Richtlinie über die Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung (EbAV II-RL) (Auszug)</b> .....	1901
690 RL (EU) 2017/1132	<b>Gesellschaftsrechts-Richtlinie (Auszug)</b> .....	1957
700 RL (EU) 2019/1152	<b>Richtlinie über transparente und vorhersehbare Arbeitsbedingungen in der Europäischen Union</b> .....	2009
710 RL (EU) 2019/1158	<b>Richtlinie zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige</b> .....	2033
720	<b>Hinweisgeber-Richtlinie (Auszug)</b> .....	2047
900 Beschl. 2010/48/EG	<b>Beschluss zur Anwendung der UN-Behindertenrechts- konvention</b> .....	2139
Sachverzeichnis .....		2181
		XIII

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG